



Die Wissenschaft von der Seele

Es heißt, das kommende Wassermannzeitalter werde mehr und mehr von einer wissenschaftlichen Annäherung an alle Aspekte des Lebens beherrscht werden. Die Menschheit befreit sich aus einer langen mystischen Periode und wendet sich entschlossen einer mentalen, okkulten Annäherung an den Geistigen Pfad zu. Indem sie die Wissenschaft von der Seele in wissenschaftlicher Weise anwendet und versteht, wird eine zunehmende Anzahl von Menschen die inneren Transformationen erleben, die ein gewöhnliches Individuum in ein spirituelles umwandeln, weil der solare Lotus zu blühen beginnt.

Während der Mystiker in ungeformten und oft astralen Bereichen schwelgt, die den Kern der Realität so leicht entstellen, erbaut der Okkultist im klar-kalten Licht intuitiver Wahrnehmung diejenigen Formen, die das Licht einlassen können. Die Wissenschaft wird beherrscht von Regeln, Verfahren, Detailgenauigkeit, deren Ergebnisse in einem Prozess systematischer Fehlerprüfung und -korrektur verifiziert oder verworfen werden. Derartige Regeln und Verfahren können in gleicher Weise auf das Leben des Einzelnen angewandt werden, den Bereich der Ursachen, den Bereich der Seele, aus dem heraus ein nachhaltiger Wandel möglich wird.

Durch die Verbindung mit seinem wahren Selbst wird der Sucher auf dem Pfad zum Energieauslöser. Nebel und Dunst der Verblendung lösen sich auf, zunächst im eigenen Leben, später in der Gruppe und vielleicht in der Menschheit als Ganzes. So dienen die geistig Tätigen der Menschheit. Sie helfen den Menschen, klarer zu sehen und das Echte vom Falschen besser zu unterscheiden. Für die wissenschaftlichen Arbeiter im Licht ist es sowohl eine Herausforderung als auch eine Gelegenheit, "in das Licht hineinzudringen und es hernieder zu bringen, um der Not abzuhelpfen."¹ Das vereinte Wirken dieses Bundes der Arbeiter im Licht über alle Kulturkreise und Gesellschaftsschichten hinweg wird der Weltverblendung einen schweren Schlag versetzen. Gruppen von Einzelnen und die Dreiecksarbeiter können eine Schlüsselrolle spielen bei diesem Werk der Auflösung und Klärung. Es heißt, wir sollten danach trachten, auf jeden Wandel in der Welt mit einem entsprechenden Wandel im eigenen Leben zu reagieren. Also, nachdem als Folge der Revolution der Informationstechnologie heutzutage Informationen mit Blitzgeschwindigkeit verbreitet werden, können die Dreiecksarbeiter auf kreative Weise das gleiche Medium nutzen, um Licht und Willen zum Guten zu verbreiten. Wenn wir das tun, dann leisten wir einen Beitrag zu Bau und Belebung der planetarischen Antahkarana, dieser Bewusstseinsbrücke, durch die Energie von der Geistigen Hierarchie durch die Menschheit hindurch fließen und einen Niederschlag in sämtlichen Naturreichen finden kann. Gemeinsam verschmelzen wir "die vielen strahlenden Strähnen, die jene verbindenden Kabel erzeugen, dem entlang der feurige Wille und der vorherbestimmte Zweck der Gottheit gehen können".² Das geschieht heute und wir alle können unsere persönliche Rolle dabei spielen.

¹ Alice Bailey, Verblendung - ein Weltproblem, S. 232 engl.

² Alice Bailey, Die Strahlen und die Einweihungen, S. 474 engl. (angepasst)

Gedanken über die Seele

Alles, was jetzt auf die Erde einwirkt, bezweckt, das im Menschenherzen Verborgene zum Vorschein zu bringen und für unsere Augen die neue Vision zu enthüllen. Dann können wir durch das Tor des neuen Zeitalters hindurchgehen in eine Welt, die charakterisiert wird durch ein neues Gewahrwerden, ein tieferes Verstehen der wesentlichen Wahrheiten und einen echteren und höheren Wertmassstab.

Alice Bailey in Von Bethlehem nach Golgatha, S. 38 engl.

Was immer die Seele erfüllen mag, ist Wirklichkeit.

Walt Whitman

Musik ist ein Ausbruch der Seele.

Frederick Delius

So wie sich Körper, Auge und Ohr zu Wahrnehmungsorganen entwickeln, als Sinne für körperliche Vorgänge, so entwickelt ein Mensch in sich die Seele und geistige Wahrnehmungsorgane, durch welche sich die Seele und geistige Welten für ihn öffnen. Für diejenigen, die keine solchen höheren Sinne besitzen, sind diese Welten dunkel und stumm, so wie die körperliche Welt dunkel und stumm ist für ein Wesen ohne Augen und Ohren.

Rudolf Steiner

Bevor die Seele sehen kann, muss innere Harmonie erlangt und die leiblichen Augen müssen blind werden für jede Art von Illusion.

Bevor die Seele hören kann, muss das Bild (der Mensch) taub werden für Brüllen wie für Flüstern, für die Schreie brüllender Elefanten wie für das silbrige Sirren goldener Leuchtkäfer.

Bevor die Seele begreifen und vielleicht erinnern kann, muss sie sich mit dem stillen Sprecher verbinden, wie die Form, zu der Ton modelliert wird, sich zunächst mit dem Kopf des Töpfers verbinden muss.

Dann wird die Seele hören und sich erinnern.

Und dann wird zum inneren Ohr die Stimme der Stille sprechen.

H. P. Blavatsky in Die Stimme der Stille

Obwohl wir weit im Binnenland leben,
Hat unsere Seele dieses unvergängliche Meer im Blick,
Das uns hierher gebracht.

William Wordsworth

Um zum Kern Gottes als dem Höchsten zu gelangen, muss man zunächst in den eigenen Kern als dem Geringsten gehen, denn niemand kann Gott erkennen, ehe er sich nicht selbst erkannt hat. Gehe in die Tiefe der Seele, den verborgenen Ort des Höchsten, zu den Wurzeln, auf die Höhen. Denn alles, was Gott vermag, ist dort konzentriert.

Meister Eckart

Nach dem Geburtsgesetz hat jedes Menschen Seele die zeitlose Wahrheit geschaut, andernfalls wäre sie niemals in dieses unser sterbliches Gehäuse eingegangen.

Plato

Der Seele können wir bis zum Lebensende vertrauen. Etwas, das derart wunderbar und anziehend ist, kann nur Erfolg haben und für ewig ersetzt werden durch etwas noch Herrlicheres usw.

Ralph Waldo Emerson

Die Tiefen des Ozeans, die riesigen Wasserreiche, die die Erde umgeben, sind bei Sturm genau so ruhig und still wie bei Windstille. Ebenso verhält es sich mit der Seele heiliger Menschen. In ihnen quillt ein unermesslicher Brunnen des Friedens. Aktuelle Störfälle bewegen sie nur scheinbar, dringen aber nicht bis in ihr Herz vor.

John Cardinal Newman

So sind die erleuchteten großen Seelen dieser Welt, fest verankert in der ewigen geburtlosen Stille. Die Welt kann davon nicht einmal träumen.

Die Upanishaden

Folge dem Stern, der erhellt einen Wüsten-
Weg, deinen und meinen,
Vorwärts, bis du verstehst, die höchste
Natur des Menschen ist göttlich.

Alfred Lord Tennyson

Das planetarische Netzwerk

Das planetarische Netzwerk des Lichtes, der Liebe und des Dienstes formt das mentale Klima des Planeten um und richtet die Menschheit wieder auf geistige Haltungen und Werte aus. Die Gruppen und Aktivitäten, über die wir in diesem Bulletin berichten, spiegeln unterschiedliche Aspekte des Netzwerks wider.

Präambel (der Erd-Charta)

Wir stehen an einem kritischen Punkt der Erdgeschichte, an dem die Menschheit den Weg in ihre Zukunft wählen muss. Da die Welt zunehmend miteinander verflochten ist und ökologisch zerbrechlicher wird, birgt die Zukunft gleichzeitig große Gefahren und große Chancen. Wollen wir vorankommen, müssen wir anerkennen, dass wir trotz und gerade in der großartigen Vielfalt von Kulturen und Lebensformen eine einzige menschliche Familie sind, eine globale Gemeinschaft mit einem gemeinsamen Schicksal. Wir müssen uns zusammentun, um eine nachhaltige Weltgesellschaft zu schaffen, die sich auf Achtung gegenüber der Natur, die allgemeinen Menschenrechte, wirtschaftliche Gerechtigkeit und eine Kultur des Friedens gründet. Auf dem Weg dorthin ist es unabdingbar, dass wir, die Völker der Erde, Verantwortung übernehmen füreinander, für die größere Gemeinschaft allen Lebens und für zukünftige Generationen.

Internationale Erd-Charta

Die 'Erd-Charta Initiative' ist der Name eines weltweiten, vielfältigen Netzwerks von Organisationen, Menschen und Institutionen, die die Werte und Grundsätze der Erd-Charta fördern und umsetzen.

Die 'Erd-Charta' versteht sich als "ethischer Rahmen für die Entwicklung einer gerechten, nachhaltigen und friedfertigen globalen Gesellschaft im 21. Jahrhundert. Sie versucht, in allen Menschen einen neuen Sinn für gemeinsame Verantwortung und globale Interdependenz (gegenseitige Abhängigkeit) zu entwickeln, zum Wohl aller Lebewesen, der größeren Gemeinschaft allen Lebens, jetzt und in Zukunft. Sie ist ein Ausdruck der Hoffnung und zugleich ein Aufruf zum Handeln". Die Erd-Charta war ursprünglich ein Projekt der Vereinten Nationen, sie wurde jedoch von einer weltweiten zivilgesellschaftlichen Initiative weiter getragen und vollendet.

Die Internationale Erd-Charta (ECI) verfolgt das Ziel, aktiv mitzuwirken an einem Übergang der Welt zu nachhaltigen Lebensformen auf dem Planeten auf der Grundlage eines "gemeinsamen ethischen Rahmens,

der Achtung und Fürsorge gegenüber der Natur, ökologische Integrität, allgemeine Menschenrechte, die Achtung vor Andersartigkeit, wirtschaftliche Gerechtigkeit, Demokratie und eine Kultur des Friedens einschließt".

Die ECI möchte diese Ziele erreichen, indem sie

- die weltweite Wahrnehmung der Erd-Charta sowie das Verständnis ihrer ganzheitlichen ethischen Vision fördert,
- sich darum bemüht, dass Einzelne, Organisationen und die Vereinten Nationen die Erd-Charta verbreiten und unterzeichnen,
- den Gebrauch der Erd-Charta als ethischem Wegweiser sowie die Anwendung ihrer Grundsätze in Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Verwaltung fördert,
- Mut macht und Hilfen gibt, damit die Erd-Charta in Schulen, Universitäten, Glaubensgemeinschaften, Kommunen und in vielen anderen Zusammenhängen eingesetzt wird,
- die Anerkennung und den Gebrauch der Erd-Charta als ein Dokument des ungeschriebenen Rechts fördert.

Im Jahr 2012 wurde das 'Spiritual Dimensions of Sustainable Development Project' (Projekt spirituelle Dimensionen nachhaltiger Entwicklung) gestartet. Sein Zweck ist es, "eine weltumfassende Allianz religiöser, spiritueller und ethischer Organisationen zusammen zu bringen, um das Verständnis, die öffentliche Wahrnehmung und praktische Anwendung der ethischen und spirituellen Grundlagen nachhaltiger Entwicklung zu vertiefen".

c/o University for Peace, P.O.Box138 6100, San José, Costa Rica

Internet: www.earthcharterinaction.org

deutsch: www.erdcharta.de

eMail: info@earthcharter.org

Tel.: +506 2205-9060

Geistige Werte

Zum Kern eines jeden psychologischen und geistigen Wachstums gehört die durch höhere geistige Werte gekennzeichnete Entwicklung rechter Beziehungen. Kraft Definition werden rechte Beziehungen hergestellt durch geistige Werte. Jeder Mensch erkennt an, dass es höhere Werte gibt. Obwohl geistige Werte in der Ausbildung gegenwärtig eine geringe bis gar keine Rolle spielen, wissen die meisten Erwachsenen gleichwohl, was mit ihnen gemeint ist. Man kann die Hypothese vertreten, dass dies so ist, weil die großen geistigen Lehrer, Christus, Buddha, Laotse usw., solche Werte in ihrem Leben verwirklicht und dadurch tiefe Eindrücke in den Seelen der Menschen hinterlassen haben. Das ist wahr. Es kann auch sein, dass diese Werte in das Herz der menschlichen Seele von Natur aus eingebettet sind und dass die geistigen Lehrer lediglich zum Ausdruck brachten, was von Haus aus bereits vorhanden war. Geistige Werte werden oftmals als Ziele verstanden, die anzustreben sind. Rechte Beziehungen zwischen einzelnen Menschen, Völkern und Naturreichen auf der Erde sind immer ein lebendiger Ausdruck geistiger Werte. Diese Erkenntnis sollte uns etwas Wichtiges sagen: Geistige Werte sind angeborene lebendige Energien, die, wenn sie voll verkörpert und zum Ausdruck gebracht werden, rechte Beziehungen schaffen.

Alle Anzeichen deuten darauf hin, dass die Menschheit sich evolutionär zu einem lebendigeren Ausdruck geistiger Werte hin entwickelt. Gandhi zeigte den Weg zu dieser evolutionären Transformation, als er sagte: "Sei der Wandel, den du verwirklicht sehen möchtest". Bemerkenswerterweise strebt jedes Individuum danach, aus den geistigen Werten heraus zu leben, die in der Menschheit als Gruppe dazu führen, dass sie sich auf eine Kultur zu bewegt, die eine exakte Spiegelung dieser geistigen Werte ist. Die Seele in jedem von uns fordert die Befreiung aus Spannung, Chaos und Konflikt, die aus niedrigeren rückschrittlichen Werten entstehen wie Egoismus, Separatismus, Gier und dergleichen. Die Seele strebt danach, was sie bereits ist, nach Liebe, Weisheit, Licht, selbstlosem Dienst und tätigem gutem Willen, nach Einheit, Harmonie, Aufopferung, um frei zu werden von allem, das der Fülle ihres Seins entgegensteht und es behindert. In diesem Sinne bedeutet Leid, dass wir die durch falsche Werte hervorgerufenen Folgen falscher Gedanken und Handlungen zu spüren bekommen.

Dreiecke sind eine besondere Ausgestaltung, ein Muster, das in Mathematik und Architektur als ein besonders stabiles Gefüge gilt und in der Psychologie als potentiell fest eingewurzelt. In der Psychologie gilt das Dreieck als potentiell destruktiv, wenn innerhalb des Dreiecks ein Mangel an Transparenz und Gleichwertigkeit (falsche Beziehungen) besteht, z.B. wenn das Verhältnis zweier Punkte zueinander den dritten ausschließt. Deshalb können Dreiecke einen Beitrag zu Kraft, Stabilität und rechten Beziehungen leisten, wenn sie mit höheren Werten verbunden sind. Wenn wir Dreiecke anstreben auf der Basis der höheren Ziele, die die Große Invokation zum Ausdruck bringt, dann schaffen wir ein Modell für rechte Beziehungen, die sich auf selbstlose Liebe und das vereinte Streben der Seele gründen. An der Dreiecksarbeit mitzuwirken, ist deshalb ein Weg, um "der Wandel zu sein, den du verwirklicht sehen möchtest" und trägt dazu bei, durch die Verkörperung geistiger Werte rechte Beziehungen auf der Erde zu schaffen.

Die Dreiecksarbeit

ist eine weltweite Diensttätigkeit, bei der sich jeweils drei Menschen in einer Gruppe in Gedanken miteinander verbinden, um ein planetarisches Netzwerk von Dreiecken des Lichts und guten Willens zu schaffen. Durch die Verwendung eines Weltgebietes, die Große Invokation, rufen sie Licht und Liebe an, als einen Dienst an der Menschheit. Auf Wunsch erhalten Sie weitere Informationen. Das Bulletin der Dreiecke richtet sich an Männer und Frauen guten Willens und wird viermal jährlich in dänischer, holländischer, englischer, französischer, deutscher, griechischer, italienischer, polnischer, portugiesischer, russischer und spanischer Sprache veröffentlicht. Die Dreiecke sind eine Aktivität des Lucis Trust, eine gemeinnützige Einrichtung mit dem Ziel, rechte menschliche Beziehungen zu fördern.

* * * * *

Die Arbeit der Dreiecke wird ausschließlich durch Spenden finanziert. Bitte bestellen Sie nur soviel, wie Sie wirklich gebrauchen können. Ihren finanziellen Beitrag für die Weiterführung des Werkes können Sie beilegen oder auf eines der folgenden Konten von Lucis Trust / Weltweiter Guter Wille / Dreiecke überweisen. Wir danken Ihnen von Herzen.

Bayrische Hypo-Bank
Postfach 15 02 23, DE-80042 MÜNCHEN / Deutschland
Konto Nr. 172 000 3887, BZ: 700.202.70
IBAN: DE68 7002 0270 1720 0038 87
BIC: HYVEDBMMXXX

P.S.K. (Österreichische Postsparkasse)
Georg-Coch-Platz 2, AT-1018 WIEN
Österreich
Konto Nr. 7.374.564
IBAN: AT33 6000 0000 0737 4564
BIC: OPSKATWW

UBS SA
Vermont-Nations
CH-1211 GENEVE /Schweiz
Konto Nr. C8-760.137.2
Swift Clearing No: 279
IBAN: CH52 0027 9279 C876 0137 2, BIC: UBSWCHZH80A

Postfinance
Centre de traitement
CH-1631 BULLE/ Schweiz
Postcheque-Konto Nr. 12-11774-8

40, Rue du Stand
Case postale 5323
1211 Genève 11
SUISSE
Email: de.geneva@lucistrust.org

3 Whitehall Court
Suite 54
London SW1A 2EF
UK
Email: worldgoodwill.uk@lucistrust.org

120 Wall Street
24th Floor
New York, NY 10005
USA
Email: worldgoodwill.us@lucistrust.org